

Rezensionen von Buchtips.net

Sara B. Efgren, Mats Strandberg: Zirkel

Buchinfos

Verlag: [Cecilie Dressler Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-7915-2854-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 14,99 Euro (Stand: 30. Oktober 2020)

In der schwedischen Kleinstadt Engelsfors leben die Mädchen Minoo, Vanessa, Anna-Karin, Rebecka, Linnéa und Ida. Sie könnten nicht unterschiedlicher sein und haben kaum Gemeinsamkeiten. Außer das sie die gleiche Schule besuchen und sich nicht besonders mögen. Trotzdem ist da etwas, was sie gemeinsam haben: Nach dem Selbstmord eines Mitschülers werden sie in einer Vollmondnacht zu einem alten Vergnügungspark geführt. Dort erfahren sie, dass sie Teil einer Prophezeiung sind und über ungewöhnliche Kräfte verfügen. Gemeinsam müssen sie gegen das Böse kämpfen. Doch was ist das Böse? Nicht nur die Tatsache, dass sie ihren Feind nicht erkennen macht die Jagd schwer. Auch die Tatsache, dass sie nur zusammen die dunklen Mächte besiegen können, lässt sich nicht so einfach umsetzen.

Nicht nur in ihrer schwedischen Heimat haben Sara B. Efgren und Mats Strandberg mit "Zirkel" einen Bestseller gelandet. Inzwischen erschien der Roman in über 20 Länder und auch die Filmrechte wurden verkauft. Und das durchaus zu Recht. "Zirkel" ist der viel versprechende Auftakt einer Trilogie, die relativ verhalten beginnt. Die erste Hälfte des Romans nehmen sich die Autoren Zeit, um ihre sechs Protagonistinnen einzuführen, die unterschiedlicher nicht sein können. Hier legen die beiden Autoren sehr viel Wert auf eine detaillierte Zeichnung, was anfangs zu Lasten der Spannung geht, aber dem Roman im hinteren Teil sehr gut tut, da die Figuren überaus lebendig sind.

Im weiteren Verlauf wandeln die beiden dann gekonnt auf spannungsreichen Pfaden und schaffen ein düster atmosphärisches Szenario, das den Leser in seinen Bann zieht. Egal ob ein Mädchen seine magischen Kräfte einsetzt um endlich an der Schule beliebt zu werden oder die Mädchen erkennen müssen, dass sie niemanden trauen können - Sara Efgren und Mats Strandberg schaffen es, den Leser in ihren Bann zu ziehen. Und sie schaffen sehr gut, sich in die Gefühls- und Gedankenwelt ihrer jungen Protagonistinnen hineinzusetzen. Allein deshalb ist der Roman für die Zielgruppe mehr als interessant.

"Zirkel" ist der lesenswerte Auftakt einer schwedischen Jugendbuch-Trilogie. Wer sich durch den etwas zähen Einstieg kämpft, wird mit einer spannenden, vielschichtigen Geschichte und sehr interessanten Charakteren belohnt. Gespannt sieht man nach diesem Band der Fortsetzung entgegen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[28. Oktober 2012]